
Pressemitteilung

Dezember 2015

DGUV Lernen und Gesundheit: Jetzt auch mit Digitalem Lernraum

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) hat ihr Angebot mit Unterrichtsmaterialien zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und in der Schule ausgebaut. Der Digitale Lernraum erweitert das bestehende Portal „DGUV Lernen und Gesundheit“ (www.dguv.de/lug) um eine Lernplattform, die die Möglichkeiten des digitalen Lehrens und Lernens ausnutzt: Der Digitale Lernraum bietet interaktive und multimediale Aufgaben wie Tests, Umfragen, Quiz oder Blitzlichtabfragen mit Feedback und Lernerfolgskontrolle. Die Lernplattform kann von mobilen Endgeräten wie Tablets, Smartphones oder PC-Desktops gleichermaßen genutzt werden, da sie responsiv angelegt ist.

Die Unterrichtsmaterialien sind kostenfrei zugänglich und dürfen für den Einsatz im Unterricht kopiert, bearbeitet und weiterverwendet werden. „Dieses Prinzip von Open Educational Resources ist uns ein besonderes Anliegen. Denn die Möglichkeit, die Lehrmaterialien je nach den Bedürfnissen anpassen zu können, ist vor dem Hintergrund der Diskussion um individuelle Förderung besonders relevant“, sagt Chefredakteur Andreas Baader.

Auch Karen Guckes-Kühl, Projektverantwortliche des Universumverlags, die das Projekt für die DGUV konzipiert und umgesetzt hat, freut sich auf den Start der Piloteinheit: „Jede Unterrichtseinheit im Digitalen Lernraum ist nach dem Baustein-Prinzip aufgebaut und ermöglicht eine lern- und motivationsfördernde Portionierung in kleinen Lern-Sequenzen. Und ganz nebenbei werden über das Lernen mit Tablets, Smartphones & Co. Medienkompetenzen vermittelt.“

Nach einer Testphase mit verschiedenen Klassen geht nun die erste digitale Unterrichtseinheit mit dem Thema „Konzentration, aber richtig!“ online. Für das kommende Jahr sind weitere Materialien für die Sekundarstufe I und II sowie für berufsbildende Schulen geplant.

Mehr Informationen

- www.dguv.de/lernraum
- www.dguv.de/lug

Pressekontakt:

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV),
Pressestelle, Stefan Boltz
Tel.: 030 288763768 • Fax: 030 288763771 • E-Mail: presse@dguv.de